

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 87 (1978)
Heft: 7

Vereinsnachrichten: Unwetter Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unwetter Schweiz

Die heftigen Unwetter, die in der zweiten Augustwoche in unserem Land auftraten, richteten an verschiedenen Orten grosse Zerstörungen an. Man spricht von über 200 Millionen Franken Schäden an Gebäuden und Fahrhabe, an Kulturland und Wald, an Strassen und im Flussbau. Jedenfalls ist das Ausmass der Schäden so gross, dass trotz Bundeshilfe, Versicherungsleistungen und Entschädigungen aus dem Fonds für nicht versicherbare Elementarschäden mit zahlreichen Härtefällen gerechnet werden muss, wo die private Hilfe einspringen sollte.

Die vier Hilfswerke Caritas, Hilfswerk der evangelischen Kirchen der Schweiz, Schweizerisches Arbeiterhilfswerk und Schweizerisches Rotes Kreuz sowie die Glückskette leiteten sofort eine Sammlung ein. Der Stand betrug Ende August im Ge-

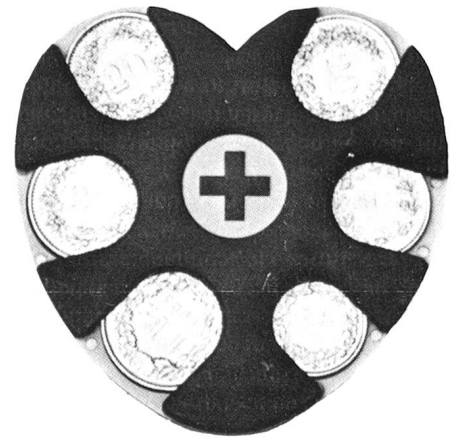
samten über 3 Millionen Franken. Diese Gelder sollen vor allem privaten Geschädigten zugute kommen und Härtefälle mildern. Da aber auch viele «Gemeinwerke» betroffen sind, die von armen Gemeinden unterhalten, das heisst jetzt wieder instandgestellt werden müssen, möchten die Hilfswerke nicht nur Familien, sondern auch einzelnen politischen Gemeinden, Flurgenossenschaften, Alpengenossenschaften usw. einen Beitrag ausrichten. Mit ersten Auszahlungen soll so bald als möglich begonnen werden. Spenden werden weiterhin entgegengenommen (Postcheck Schweizerisches Rotes Kreuz: 30-4200, Vermerk «Unwetter Schweiz»). Wir danken allen Spendern herzlich für ihre durch das hohe Sammelergebnis zum Ausdruck gekommene Solidarität mit den schwer heimgesuchten Landsleuten.

So sah es nach dem Unwetter beim Friedhof von Someo im Maggiatal aus: Der sonst harmlose Bach, der durch das Dorf

fliesst, war zum reissenden Fluss geworden, der das Land mit Geröll, Erde und Baumstrünken bedeckte.



Ein Münzherz für Sie?



Das Rotkreuz-Münzherz ist ein hübscher Gebrauchsgegenstand, der ab Ende Oktober zunächst an den Post- sowie an vielen SBB- und Bankschaltern erhältlich sein wird. Mit dem Kauf eines Münzherzens erweisen Sie dem Schweizerischen Roten Kreuz einen Dienst, so wie das Münzherz Ihnen einen Dienst erweist. Es ist ein sogenannter «Münzspender»: Sie können darin Ihr Kleingeld sortiert versorgen und haben es stets zur Hand, wenn Sie einen Automaten bedienen müssen, wie sie immer zahlreicher und in immer neuen Bereichen des Alltagslebens vorkommen: Telefonkabinen, Tram- und Busbillette, Parkuhren, Gepäckschliessfächer, Getränkeautomaten, Kopiermaschinen, Waschmaschinen usw. wie auch bei weiteren Gelegenheiten, wo man geniert ist, wenn man nur über «Grobes» verfügt. Das Münzherz dürfte besonders auch von ausländischen Touristen geschätzt werden, die in die Schweiz einreisen. Wie wäre es, wenn Sie ein solches gefüllt Ihrem ausländischen Besuch als Willkommens-Aufmerksamkeit schenken? Ob gefüllt oder leer, das Münzherz eignet sich überhaupt sehr gut als Geschenk.

Dieses «Zweit-Portemonnaie» kann mit 3 Zehnrappen-, 9 Zwanzigrappen-, 4 Fünzigrappen- und 3 Einfranken-Stücken (= total Fr. 7.10) gespeist werden und wiegt dann immer noch nur 90 g. Das Gehäuse ist aus rotem Kunststoff. Die grösste Breite beträgt 75 mm, die Dicke 12 mm; das Münzherz kann also ohne weiteres in die Rock- oder Handtasche versorgt werden. Der praktische Dispenser kostet (leer) Fr. 5.-, der Anteil für das Schweizerische Rote Kreuz beträgt Fr. 3.-. Wie immer bei solchen Aktionen, wird es den Reinerlös für seine Inland-Tätigkeit verwenden.